Was für ein tolles Weihnachtsturnier 2024 der Abteilung Volleyball der TSG !

Eine Woche vor Heiligabend traf sich die gefühlte Hälfte der Abteilung Volleyball in der Neuseenlandhalle wieder zur „besonderen“ Weihnachtsfeier, einem Volleyballturnier im bunten Mix der vielen Trainingsgruppen.

Die Abteilung hat übrigens jüngst die 400-Mitglieder-Grenze „geknackt“, zählt lt. aktueller Statistik der TSG-Geschäftsstelle jetzt 406 Mitglieder, davon 226 Kinder und Jugendliche bis 26 Jahre. Toll, wie ich finde.

Die Kids begannen den sportlich-weihnachtlichen Reigen kurz nach Vier. Als ich gegen Fünf in die Halle kam, fand ich mich mittendrin in einem Gewusel von mehr als 70 Vertretern des beachtlichen kleinen und größeren Volleyballnachwuchses. Aber Maik und seine Nachwuchstrainerkollegen behielten den Überblick, hatten alles im Griff. Was ich sehr wohltuend wahrnahm, war der Spaß, mit dem die Kids ihr(e) Spiel(e) spielten. Genau so sollte es ja auch sein. Als dann gegen Sechs die Großen so langsam eintrafen, mussten die Kleinen fast mit Gewalt zum Aufhören gebracht werden. Doch das reichhaltige Angebot an Leckereien in der Küche tat dann seine Wirkung.

Zahlreiche Kids saßen noch auf der Tribüne, als die über 80 Erwachsenen sich gegen Sieben anschickten, ihrerseits volleyballerisch aktiv zu werden. Aber erst musste geduldig auf die Aufstellung der fair gemischten Teams gewartet werden, was dem „Turnierchef“ Andreas Rauschenbach einiges abverlangte.

Die 12 Mannschaften erhielten von ihm winterlich-weihnachtliche Namen von Advent bis Tanne und waren schließlich eine illustre Mischung aus Jungen und Alten, aus Wettkampf- und Hobbyspielern, aus Männlein und Weiblein. So lernte man sich sportlich und menschlich kennen. Auch das sollte genau so sein – ein Beispiel : Diana (2. Bundesliga Süd) im Team mit Jens (Hobbyspieler „Uhu's").

Auch bei den Erwachsenen war die Küche übrigens gut gefüllt mit mitgebrachten Speisen und mit Getränken, von denen in den Spielpausen reichlich Gebrauch gemacht worden ist.

Nach fast 3 Stunden buntem Turniertreiben auf allen drei Feldern standen Sieger und Platzierte fest. Platzierungen waren zwar weniger von Belang, dennoch wurde jedes Team für den erreichten Platz unter Jubel mit einem kleinen Präsent geehrt. Gewonnen hat, wie sollte es bei einem Weihnachtsturnier auch anders sein, das Team „Weihnachtsmann". Hier der Endstand für Chronisten :

1. Weihnachtsmann 2. Christbaum 3. Pyramide 4. Plätzchen 5. Kerze 6. Advent 7. Glühwein 8. Schneeflocke 9. Tanne 10. Nikolaus 11. Backofen 12. Schwibbogen

Das Fazit der Abteilungsleitung kam von Timo :

„Vielen Dank an dieser Stelle von Seiten der Abteilungsleitung. Durch eure zahlreichen Anmeldungen, das fantastische Essen und die guten Laune auf dem Spielfeld habt ihr wieder für ein wundervolles Weihnachtsturnier gesorgt. Jetzt heißt es die letzte Trainingswoche sowie den letzten Spieltag für dieses Jahr zu meistern und anschließend die Feiertage zu genießen. An dieser Stelle wünschen wir allen Sportlerinnen und Sportlern ein frohes Fest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!". Ich ergänze : und den beiden leider Fußverletzten gute Besserung !